

Südosten und Südwesten die Deckung das angrenzende Moor übernimmt. Ein zweiter Außenwall in jener Richtung ist nur noch theilweise erhalten, wie denn überhaupt die Heidenstadt (auch die Pipinsburg durch den Theilungsgraben zwischen der Sieverner und Mulsumer Gemeinheit) leider bereits vielfach verwüstet worden ist.

Eine fernere Befestigung gewinnen beide Anlagen noch durch einen im Süden fließenden Bach, sowie noch weiter zu bemerken ist, daß sämtliche Wälle mit Außengräben versehen sind, nur nicht da, wo die Pipinsburg im SW. bereits durch das Moor geschützt ist.

Zwischen beiden interessanten Denkmälern liegen nördlich das Bülsenbett, ferner ein zerstörtes Hünengrab (Steinhausen) und mehrere Grabhügel. In der Nachbarschaft ward der berühmte Mulsumer Goldring (nebst fünf römischen Goldmünzen) gefunden, der sich jetzt im Provinzial-Museum zu Hannover befindet ¹⁾.

Auf die zahlreichen Hypothesen über die Erbauung und Erbauer der beiden Werke kann ich mich hier nicht näher einlassen. Zunächst wird die Pipinsburg auf den Vater Karls des Großen zurückgeführt, dann auf den letzteren selbst, ferner auf einen (angenommenen) Friesenhäuptling Pib oder Pipo, auf die Chauken, Sachsen, Normannen, man hat selbst auf eine Zwingburg (Zwing=Uri) gerathen: Piensborg, Peins-, Poens-, Straßburg, und die Lage, gerade dem Mittelpunkte und Hauptorte des Landes Wursten, Dorum gegenüber, soll anzeigen, daß sie den feindlichen Wurstfriesen zur Pein oder zur Strafe und Züchtigung und zum Schutzmittel gegen ihre

1) Ein „Sandweg“ durch das Moor nach der „Karlsburg“ bei Neuenfrug im Holze (Wächter's Statistil S. 75) ist nicht bekannt, ebenso wenig wie überhaupt eine Karlsburg. Wohl aber zieht sich ein „Sandweg“ vom Sievernischen Holze durch das Moor über die steinerne Brücke (Königsbrücke), über den Bach bei der Heidenstadt und weiter über Holzfel nach der Kransburg. In dortiger Gegend liegt noch eine s. g. Franzenburg bei dem Dorfe gleichen Namens, ziemlich groß und mit tiefen und breiten Gräben umgeben. Amtlicher Bericht.